

1319. Windischgrätz, Gült des Erasmus von —.

1. Leibsteuer 1527.

Nr. 245.

Mit den Ämtern Gröbming, Mautern, Vasoldsberg, Traföb, Mürztal, Vatersdorf, Im Feld und Algersdorf sowie Pragwald (Prebold) mit den Ämtern Niederdorf (Dolenja vas), Proschin (Prožinska vas) und Schönstein (Šoštanj).

Inhaltsübersicht:

Unter 1: Die Ämter

Gröbming¹ (im Text genannt: Winkl KG. Gröbming, Tunzendorf², „Puntzperg“³, „Hächern“⁴ und Ratting⁵ und

Mautern (im Text genannt: Grazerberg⁶ KG. Liesingau).

Vasoldsberg (im Text genannt: Unterlaßnitz⁷, „Hoffen“, Breitenhilm⁸, Birkengreith⁹, „Steingraben“ und „Im Kag“). —

Siehe später unter Nr. 1233, H. Vasoldsberg.

Traföb¹⁰. — Siehe später unter H. Waldstein, Nr. 1267, 2. Mit Hinweisen zur weiteren Gültgeschichte.

Im Mürztal (im Text genannt: „Sumerhof“, „Stainhof“, „Sindrichhof“, „Mülhof“ und Deuchendorf¹¹),

Vatersdorf (im Text genannt: Fernitz und Dörfla¹² OG. Gössendorf),

Im (Grazer) Feld (mit Weitendorf) und

Algersdorf.

Die vorgenannten 4 Ämter siehe später unter Nr. 16, Amt Algersdorf.

Pragwald¹³ (Prebold) mit Niederdorf (Dolenja vas), Proschin¹⁴ (Prožinska vas) und Schönstein¹⁵ (Šoštanj).

¹ Grembing. — ² Duntzdorf. — ³ Nach Zahn ONB S. 80 Punz, Gehöft s. Gröbming am Michaelerberg. — ⁴ Nach Zahn ONB S. 246 Hächern, Ggd. sö. Gröbming eingangs der Großen Sölk. — ⁵ Ratigern. — ⁶ Grätzberg. — ⁷ Niterlasnitz. — ⁸ Praitenhuln. — ⁹ Pirchenreit. — ¹⁰ Trafeß bei Perneckh. — ¹¹ Deichendorff. — ¹² Derffl. — ¹³ Siehe dazu H. Waldstein, Nr. 1267, 2 mit Anm. Nr. 45. — ¹⁴ Proschindorf, Presin. — Vgl. dazu H. Pirchegger, Die Untersteiermark, S. 230. — ¹⁵ Vgl. dazu H. Pirchegger, l. c. S. 203 ff.

1320. Winklern bei Oberwölz, Gut.

1. Stiftregister:

a) 1738, 1747, 1748.

Laa. A., Stiftregister 62/672—674.

b) 1802 März 27, Murau: Stift- und Steuerausweis über die P emblerischen Gült en des Gutes Winklern. In A. Gröbning 4/40.

2. Theresianischer Kataster:

a) Hof Winklern. (Besitzer: Sebastian von Pem(b)ler.)

Mit Stifftreg. Extrn. 1747 und 1738, 1752 und o. J., Subrep. Befund (Besitzer Franz Felix von Pembrer) und Neuer Befunds-Extrakt 1752. J H 125.

b) Subrep. Tab. (Besitzer Franz Felix von Pembrer).

In J H 42 (Größingische Gülten mit den von Sebastian von Pemler erkauften Gülten des Gutes Winklern).

3. Grundbücher:

a) Ämter Winklern bei Oberwölz (U 1—13) in den KG. Winklern (1—7, 13) und Hinterburg (12); ohne Abschluß (8: Ochsenweidl in Eggen in Eichberg KG. Peterdorf, 9: Madgründl in der Schwaigeralp KG. Winklern, 10 und 11: Almgerechtigkeit in der Roßalpe) und

Wieden KG. Hinterburg (U 14—46) in den KG. Hinterburg (14—16, 18, 37), Winklern b. O. (17, 19—28, 39), Salchau (29, 38), Schönberg bei Niederwölz (30, 31, 33), Pachern KG. Raiming (32), St. Lorenzen bei Scheifling (34), Doppel KG. Puchfeld (35), St. Helen KG. Jakobsberg (36), Pöllau am Greim (40), Feistritz am Kammersberg (41), Schöderberg (43), Schöder (44), Baierdorf OG. Schöder (45) und Schöttl OG. Oberwölz Umgebung (46); — ohne Abschluß (42: Mangels eines Objektes).

1. GbAR Nr. 2382 (Pembrerische Gülten). ca. 1790.

2. GbNR BG. Oberwölz Nr. 7 (U 1—46^{1/2}: Gut Winklern, ehevor Baron Pembrerische Gülten bei Winklern). Abg. um 1884.

3. Extre. U 43—45^{1/2}: In GbNR BG. Murau Nr. 32.

Aufgenommen auch unter Größingische Gülten, Nr. 399, 2, 3 und 4.

Inhaltsübersicht:

Unter 1—3: Die Ämter Winklern bei Oberwölz und Wieden¹ KG. Hinterburg.

Hinweise zur Gültgeschichte: Ausgangspunkt ist die Gült des Thoman Langanger und seiner Frau Judith.

Lt. Güлтаufsandung 45/867 fol. 1 bitten Thoman Langanger, admontischer Verwalter am Zehenthof zu Mainhardsdorf, und seine Frau Judith ihnen das bisher unbeansagte Winklhangerl bei Oberwölz, das sie unlängst von den Erben nach Martin Jocher erworben, mit 1 β Herrengült zuzuschreiben, 1637; — lt. Güлтаufsandung 1/4 fol. 7 dazu Umschreibung des von Georg Adl aus seinen obersteirischen, bei Murau gelegenen Gülten an die Vorgenannten verkauften halben Teiles vom Winklerhof (2 R 1 β 12 S), 1637; — lt. Güлтаufsandung 39/736 fol. 3 Umschreibung des von Christoph Kirchpichler zum Rothenthurm an die Vorgenannten verkauften, mit 2 R 12 S beansagten halben Hofes zu Winklern, der Ladl- oder Ohlerhof genannt, 1637; — lt. Güлтаufsandung 30/551 fol. 1 Umschreibung der von Hanns Heißl zu Türnegg aus seinen bei Neumarkt gelegenen Gülten an die Vorgenannten verkauften, mit 4 R 1 β beansagten Gränitzhuben, 1648; — lt. Güлтаufsandung 32/567 fol. 29 Umschreibung der von Georg Sigmund von Herberstein an die Vorgenannten verkauften, mit 1 R 1 β beansagten Herrengült, 1666. Damit war die Gült des Thoman Langanger und seiner Frau Judith auf 9 R 4 β 24 S angewachsen.

Lt. Güлтаufsandung 45/867 fol. 9 Umschreibung des von Georg Benedikt Langanger aus dem Erbe nach seinem Vater Thoman an Johann Andree Diewald verkauften, mit 5 R 2 β beansagten halben Hofes zu Winklern, 1687; — lt. Güлтаufsandung

39/715 a fol. 1 Umschreibung des von Balthasar K h e m p f , Bürgers zu Oberwölz, von Georg Benedikt L a n g a n g e r erkauften und an Johann Andree Diewald weiterverkauften, mit 4 Ƨ 2 β 24 ſ beansagten Öhlerhofes zu Winklern, 1687. —

Lt. Güлтаufsandung 9/157 fol. 13 Umschreibung des von den Gerhaben der Kinder nach Johann Andree D i e w a l d an Johann Sebastian P e m b l e r von Stepperg verkauften, mit 9 Ƨ 4 β 24 ſ beansagten Gutes Winklern, 1720.

¹ Wüden.

1321. Winklern bei Oberwölz, Freier Grundbesitz zu Mainhardsdorf, OG. —.

1. Theresianischer Kataster. (Johann Matthias Z i e t s c h n e r.) J H 134.

Mit dem Geyergütl und der sogenannten Bauernfeindhube.

Hinweise zur Gültgeschichte: Lt. StAB 1648 fol. 37 und 43 hatte Andree G e y e r von seiner Frau Katharina die mit 3 β 11 ſ beansagte Bauernfeindhube zu Mainhardsdorf überkommen, nachdem diese ihre sonstige Gült mit 4 Ƨ 3 β 15 ſ lt. Gültband 16 fol. 7 bereits 1643 an Wolf von S t u b e n b e r g abverkauft hatte; lt. StAB 1663/24 werden von Elisabeth Renata von K h o l l o n i t s c h noch 1 Ƨ 4 β 15 ſ dazu erworben, so daß die Gült nunmehr mit 1 Ƨ 7 β 26 ſ beansagt erscheint. — Lt. Güлтаufsandung 21/357 fol. 11 Umschreibung des von den Töchtern nach Andree G e y e r ererbten und an Matthias Z i e t s c h n e r verkauften Gütls zu Mainhardsdorf (1 Ƨ 7 β 26 ſ), das „in puren Grundstückhln, als Wiesen und Äckern besteht“, 1695. — Lt. StAB 1736/8 besteht die Gült aus 2 Huben zu Mainhardsdorf.

1322. Winterhof, Herrschaft.

1. Anlage des Wertes 1542. (Die Erben nach Christof P r a n t n e r , eingelegt von dem Inhaber Hanns Schrampf.) — Neue Einlage 1543.

Gülterschätzung 1542 29/417.

2. Rauchgeld 1572. (Die Erben nach Christof P r a n t n e r , eingelegt von Georg P r a n t n e r am Winterhof.) Nr. 163.

3. Pfändungen:

a) 1580 Jänner 22, Graz: Urbarregister über die von Georg P r a n t n e r an Dr. Christof Stainmiller versetzten Untertanen und Gülten.

A. Lamberg 180/9.

Siehe dazu auch Güлтаufsandung 65/1301 fol. 7: Umschreibung der von Georg P r a n t n e r an Dr. Christof S t a i n m i l l e r verkauften 32 Ƨ , 1580; — fol. 14: Lucia, Witwe nach Georg P r a n t n e r , verkauft an die Erben des Vorgenannten zur obigen Gült noch weitere 4 β 29 ſ , 1590. — Lt. Güлтаufsandung 87/1684 fol. 3 verkaufen die Erben nach Christof S t a i n m i l l e r dessen gesamte Gülten mit 43 Ƨ 23 ſ an Margaretha M e s m e r i n (auch Mesmarin) geb. Zöbinger, 1590.

b) 1588: Register über 2 zur Landschaft eingezogene Untertanen des Georg P r a n t n e r zu Hautzendorf und Laa. — Beiliegend: Verzeichnis über 5 Untertanen des Amtes H a u t z e n d o r f .

Laa. A. 1456 (Steuerausstand P r a n t n e r).

4. Einzelregister:

a) 1618/1636: Zins- und Steuerregister des Marktes M o o s k i r c h e n .

A. Mooskirchen 1/1.